

(Der italienische Criminalist Lombroso,) der durch die seltsamsten Behauptungen auf psychiatrischem Gebiete viel von sich reden machte, ist in Rouen wegen eines Plagiats, begangen an dem Werke von Crépiau-Jamin: ‚Die Handschrift und der Charakter‘, zu 500 Franken Schadenersatz verurtheilt worden. Die „entlehnten Stellen“ befinden sich in einem 1895 in Mailand herausgegebenen Buche von Lombroso, dem er den Titel ‚Grafologia‘ gab. [...] Nach der Theorie Lombrosos ist das Verbrechen auf geistige Erkrankung zurückzuführen. Ob er diese Theorie auch auf den literarischen Diebstahl ausdehnt?!